



Abs.: LBV c/o Martin Trapp, Feldstr. 13 b, 86368 Gersthofen

1. Information GlücksSpiralen Projekt 2012 – Augsburger GARTENVogelOASEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

anders als oft angenommen haben sich Städte zu Inseln der Artenvielfalt entwickelt, die jedoch durch Verdichtung und Versiegelung neuen Gefährdungen unterliegen. Ein Blick auf den Stadtplan von Augsburg zeigt, dass hier Kleingärten, Friedhöfe und Grünanlagen eine bedeutende Rolle spielen, wie auch das Arten- und Biotopschutzprogramm für die Stadt Augsburg deutlich macht; es führt „spezielle Maßnahmen für den Schutz der Vogelwelt in Augsburg“ auf, für die auch heute noch Handlungsbedarf besteht.

GlücksSpirale Projekt 2012! Um die Lebensbedingungen der Vögel in der Stadtnatur von Augsburg zu verbessern, führen wir das Projekt „Vogel-Artenvielfalt in den Kleingärten, Friedhöfen und Grünanlagen von Augsburg“ durch, das aus den Mitteln der GlücksSpirale gefördert wird. Leitart für unser Projekt ist der Gartenrotschwanz, der im Stadtgebiet Augsburg inzwischen fast ausschließlich in Kleingärten und angrenzenden Grünanlagen vorkommt.

Wer sind wir? Federführend ist die LBV-Kreisgruppe in Augsburg, die dabei auch von Vogelschützern anderer Verbände unterstützt wird (etwa OAG des Naturw. Verein für Schwaben e.V.); Fachbetreuer ist unser Vorstandsmitglied Dr. Hermann Stickroth, der ein Bayern weit anerkannter Ornithologe und zugleich auch Bezirksobmann im Stadtverband Augsburg der Kleingärtner ist.

Was wollen wir? Wir wollen in den Kleingärten, Friedhöfen und Grünanlagen von Augsburg eine Brutvogelkartierung durchführen und mit Aufklärungs- und Umsetzungsaktionen verbinden. Wir wollen die ökologische Bedeutung dieser Lebensräume stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit bringen und zusammen mit Kleingärtnern, Gartenbesitzern und städtischer Verwaltung einen aktiven Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt in Augsburg und der Stärkung oder Etablierung einer nachhaltigen gärtnerischen Pflege und Nutzung leisten.

Wir bitten Sie, unser Projekt wohlwollend zu begleiten und im Rahmen Ihrer Möglichkeiten zu unterstützen. Wir bitten darum, dass Sie unseren Kartieren Zutritt zu ihren Anlagen gewähren. Wir werden Sie über unsere Ergebnisse informieren und würden auch gerne über mögliche Schlussfolgerungen mit Ihnen diskutieren und Sie ggf. bei Umsetzungsprojekten unterstützen.

Für weitere Informationen oder ihre Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Martin Trapp
2. Vors. LBV-Kreisgr. Augsburg

Dr. Hermann Stickroth
Wissenschaftl. Bearbeiter